



NDC Baden-Württemberg unterstützt die Forderung „#JugendarbeitWertvoll“ des Stadtjugendring Mannheim e.V.

Das Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) Baden-Württemberg organisiert seit 2002 in Baden-Württemberg politische Bildungsarbeit gegen menschenverachtende Einstellungen und für demokratische Werte und couragiertes Handeln. Nach dem Motto „Jugend für Jugend“ führen Jugendliche und junge Erwachsene jährlich landesweit ca. 200 Projektstage mit Schulklassen und Jugendgruppen durch, in denen methodisch vielfältig, manchmal spielerisch und immer auf Augenhöhe Themen wie Vorurteile und Diskriminierung, Einflussmöglichkeiten in der Gesellschaft und menschenverachtende Einstellungen und Gruppierungen und wie man sich dagegen demokratisch engagieren kann, zusammen bearbeitet werden.

Alle zwei Jahre werden unsere bundesweit einheitlichen Projekttagskonzepte aktualisiert und überarbeitet und in den Länderteams transferiert. Bei einem solchen Konzepttransfer kommen in BaWü über 60 Teamer*innen, Trainer*innen und NDC-Hauptamtliche zusammen um die neuen Konzepte kennen zu lernen um diese für die kommenden 2 Jahre erfolgreich in zahlreichen Projekttagen umsetzen zu können.

Demokratie braucht unabhängige Politische Bildung

Vom 28.-29.09.2019 waren wir mit unserem baden-württembergischen Konzepttransfer im Jugendkulturzentrum Forum Mannheim zu Gast. Das Forum bot uns die perfekte Location für 2 Tage intensives Lernen, Spielen, Essen, Lachen, Reflektieren und Organisieren. Wir hatten dort eine intensive, tolle, erfolgreiche Zeit und Danken dem Forum hiermit nochmals öffentlich für die Beherbergung unseres Wochenendseminars.

Die Forderung des Stadtjugendring Mannheim e.V. (SJR) das „forum als Zentrum für kulturelle Bildung und Veranstaltungshaus [zu] erhalten“ können wir deshalb nur unterstreichen! Für uns als in der demokratiebildenden politischen Bildungsarbeit tätigen Organisation ohne eigenes Haus oder Einrichtung sind Orte wie das Forum unerlässlich um unsere landesweiten Treffen und Seminare durchzuführen. Viele unserer Teilnehmenden des Konzepttransfers kannten das Forum bereits von anderen Veranstaltungen aus dem Bereich der politischen Bildung. Dass solche Formen der außerschulischen, politischen Bildungsarbeit wie wir als NDC sie organisieren und wie sie auch im Forum regelmäßig stattfinden, notwendig für eine demokratische (Stadt-)Gesellschaft ist, zeigen nicht nur entsprechende wissenschaftliche Studien zur Verbreitung menschenverachtender und antidemokratischer Einstellungen in Deutschland sondern leider auch rassistisch und antisemitisch motivierte Morde wie wir sie in den vergangenen Wochen und Monaten erleben mussten.



Ehrenamt braucht Hauptamt

Des Weiteren trägt der SJR als Trägerorganisation der KZ-Gedenkstätte Sandhofen und dessen Vereins auch ein spezielles, im bundesweiten NDC in dieser Form einmaliges gedenkstättenpädagogisches Angebot, den Projekttag „Eine Schule als KZ – Projekttag in der KZ-Gedenkstätte Sandhofen“. Entstanden 2004 finden jährlich ca. 20 von nochmals speziell auf das historisch-politische Thema hin weiter gebildete NDC-Teamer*innen durchgeführte Projekttage in der KZ-Gedenkstätte statt. Mannheimer und überwiegend regionale Schulklassen nehmen dieses Angebot seither gerne in Anspruch in Sandhofen am authentischen Ort über Nationalsozialismus, Zwangsarbeit und KZ-System zu lernen. Die Forderung „Geschäftsstelle des Stadtjugendrings als Zentrale demokratischer und selbstorganisierter Jugendstrukturen und als Einrichtungsträger sichern“ ist für das NDC-Engagement in der KZ-Gedenkstätte Sandhofen deshalb eine Grundbedingung. Unsere auf Partizipation ehrenamtlicher Teamer*innen aufbauende Struktur braucht verlässliche, kontinuierliche, starke Hauptamtsstrukturen die den organisatorischen Rahmen für das ehrenamtliche Engagement bereitstellen.

Aus diesen Gründen unterstützen wir die Forderung „#JugendarbeitWertvoll“ des Stadtjugendring Mannheim e.V.

Netzwerk für Demokratie und Courage Baden-Württemberg im Oktober 2019